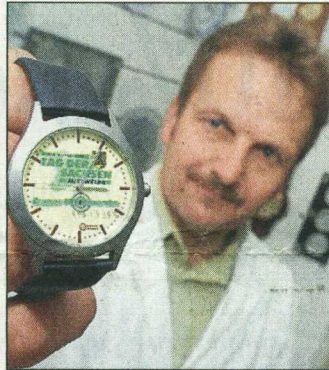


BLICK spürte wenige Tage vor der Sachsen-Sause tolle Aktionen der Mittweidaer auf

# Tolle Ideen machen Volksfest perfekt



(RH). Unglaublich aber wahr, doch der Sachsentag passt auch in die Hosentasche. Dafür gesorgt hat unter anderem Janine Poller, die von Anfang an mit viel Eifer und kreativen Ideen im Organisationsteam in der Stadtverwaltung mitgearbeitet hat. Gemeinsam mit ihren Helfern hat sie das Programmheft mitgestaltet. Auf 172 Seiten führt es die Gäste durch das Volksfest. Erhältlich ist das Heft auf den Großsparkplätzen.



(RH). Die Uhr für den Sachsentag tickt. Damit die Gäste immer die richtige Zeit vor Augen haben und keinen Höhepunkt verpassen, können sie erstmals zum Volksfest die offizielle Sachsentag-Armbanduhr am Handgelenk tragen. Entworfen hat sie der Mittweidaer Uhrmachermeister Jens Grundmann aus. Anlässlich des 800-jährigen Bestehens Mittweidas wird es von dem schicken Modell auch nur 800 limitierte Exemplare geben.



(RH). Zum Volksfest darf im Mittweidaer Museum echte Rheingauer Atmosphäre erlebt werden. Und zwar mit edlen Tropfen, die vom Riesling- und Spätburgunderwein bis hin zum Rieslingsekt „Edition Germania“ reichen. Letzterer wurde erstmals in Rüdeshcim zum 125-jährigen Bestehen des Niederwalddenkmals versektet, dass vom Mittweidaer Bildhauer Johannes Schilling entworfen wurde.



(RH). Zum Sachsentag wird es das Regionalgeld „Zschopautaler“ erstmals als Münze geben. Toll dabei ist, dass sich die Gäste ihren Taler selbst prägen und dann bei fast 50 Händlern ausgeben können. Nach dem Fest ist er allerdings ungültig. Der Vereinschef Christian Schwerin erfüllt mit der Aktion einen guten Zweck. Denn wird der Taler von den Händlern in Euro zurückgetauscht, kommen fünf Prozent städtischen Vereinen zugute.